

Presstext zur Ausstellung

7.6.–12.7.2025

INMITTEN

Vonovia Award für Fotografie

Mit Fotografien von Kati Bruder, Giulia Degasperi und Martina Stapf



Bild 1.



Bild 2.

Mit dieser Ausstellung präsentiert das Forum für Zeitgenössische Fotografie Dresden zum 6. Mal in Kooperation mit dem Vonovia Award für Fotografie künstlerische Werke, welche unter den Einreichungen zum Dachthema *Zuhause* besonderen Augenmerk hervorgerufen haben. Für diese Ausstellung haben wir drei Fotografinnen ausgewählt, welche mit Norditalien und Österreich nah beieinander gelegene Geburtsorte aufweisen. Mit ihrer fotografischen Sprache scheinen sie in sanfter Verbundenheit in Dialog zu treten, jedoch steht jede Bildserie, die wir präsentieren, in ihrer Art eigens für sich selbst.

Kati Bruder verknüpft in ihrer Arbeit unter dem Namen *Wir Anderen* soziale Verbundenheit und das Leben im eigenen Wohnraum an sich. Giulia Degasperi findet Natur im urbanen Lebensraum. Die blassen, kühlen Fotografien korrespondieren mit dem Beitrag Kati Bruders und bilden einen Bogen zur Wirkung der beiden performativ gestalteten Bildwerke von Martina Stapf. Auf besondere Art verbindet sich die Exposition mit unserem Raum, dem Fotoforum am Neustädter Markt in Dresden. Wie, das lässt sich am besten beim Besuch der Ausstellung erfahren.

Wir freuen uns auch, mit den Künstlerinnen ins Gespräch zu kommen, mit Giulia Degasperi zur Eröffnung am 6.6.2025 und Kati Bruder am 19.6.2025 zur Langen Nacht der Galerien und Museen im Barockviertel (14 bis 18 Uhr).

-> Über den Vonovia Award für Fotografie:

Der Vonovia Award für Fotografie wurde 2017 ins Leben gerufen und Zuhause ist seit der ersten Ausschreibung Thema des Preises, das die Künstlerinnen und Künstler dabei stets mit eigenem künstlerischem, dokumentarischem oder investigativem Anspruch neu interpretieren. Der Award fungiert damit auch als ein Seismograph, der den Bedeutungswandel eines sowohl politisch als auch kulturell geladenen Begriffs auf-



Bild 3.

zeichnet. Die Auswahl der Preisträger:innen erfolgt über eine unabhängige, hochkarätige Fachjury aus den Bereichen Fotografie, Journalismus, Kunst und Lehre sowie der Immobilienbranche.

-> Vita Martina Stapf:

Geboren 1990 in Eisenstadt. Lebt und arbeitet als Bildende Künstlerin in Wien, Fokus Alltags-Performances mit Kunst- und Kulturschaffenden im konzept-künstlerischen, insbesondere tänzerischen und visuellen Bereich. Regelmäßige Beteiligung an Werkstätten, Ausschreibungen und Wettbewerben; Initiatorin zahlreicher Projekte.

2012-2017 Studium an der Akademie der Bildenden Künste Wien, Klasse Video - und Videoinstallation, Dorit Margreiter

2015 Beteiligung an der Internationalen Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg

2010-2011 Besuch der Schule Friedl Kubella, Klasse Künstlerische Fotografie, Anja Manfredi

2003-2010 Studium Kunstgeschichte an der Universität Wien und Besuch der Klasse Digitale Fotografie an der Fotoschule Wien

-> Vita Kati Bruder:

Geboren 1978 in Graz. Lebt in Wien und arbeitet seit 2003 international als freiberufliche Fotografin. Regelmäßige Beteiligung an Wettbewerben, Projekten und Ausstellungen.

2015 Studienabschluss an der Akademie der Bildenden Künste Wien ; Fotografie - Unterricht bei Peter Kodera.

-> Vita Giulia Degasperri:

Geboren 1992 in Trient. Lebt in Berlin und agiert als Fotografin themenübergreifend und projektbezogen - mit Fokus auf Umweltthemen und Dokumentation der Verbundenheit von verschiedenen Bezugspunkten, wie Mensch, Heimat, Natur. Regelmäßige Beteiligung an Ausstellungen, Projekten und Wettbewerben.

2020 Bachelor of Arts, Visuelle Kommunikation, HTW Berlin

2015 Bachelor of Arts, Moderne Sprache und Literatur, Universität Trient

Termine

-> 6.6.2025, 19 Uhr — Eröffnung

Zur Eröffnung spielt: The KESH Group Experience (redux)

mit Jörg Stübing – Aerophon

Christian Budde – Saxophon

Dirk Großer – Tablas

feat. Franziska Ramisch – vocals

-> 19.6.2025, 18—24 Uhr — Lange Nacht der Galerien & Museen!

Ansprechpartner für Presseanfragen

Jörg Stolzenburg

presse@fotoforumdresden.de

Mehr Infos unter:
<https://fotoforumdresden.de/presse/>

Über das Fotoforum

Das Forum für zeitgenössische Fotografie Dresden e. V. wurde 2015 von engagierten Fotografen, Kunsthistorikern, Kunstsammlern, Pädagogen, Künstlern und anderen an Fotografie Interessierten gegründet. Ziel ist es, Bildung, Kultur und Kunst auf dem Gebiet der zeitgenössischen Fotografie zu fördern und die Bedeutung der fotografischen Geschichte Dresdens in Erinnerung zu halten. Dazu veranstaltet das Fotoforum Dresden Ausstellungen in eigenen Räumen, informiert und diskutiert in fotografischen Salons aktuelle Trends und bewahrt in Kursen und Weiterbildungsveranstaltungen die Kulturtechniken der Fotografie. Durch Vernetzung und Kooperation auf lokaler, regionaler und internationaler Ebene trägt das Fotoforum, aufbauend auf dem reichhaltigen fotografischen Erbe Dresdens, zur Weiterentwicklung zeitgenössischer Fotografie bei. In diesem Sinne ist das Fotoforum eine feste kulturelle Größe in Dresden.

Bild-Credits:

1. Kati Bruder, Wir Anderen, Kategorie „Beste Fotoserie“, „Vonovia Award Für Fotografie“ 2018
2. Giulia Degasperie, On Display, Kategorie „Beste Nachwuchsarbeit“, „Vonovia Award Für Fotografie“ 2019
3. Martina Stapf, ohne Titel (self with...), Kategorie „Beste Fotoserie“, „Vonovia Award Für Fotografie“ 2020